



Chef der Torrichter

TSV Kampfrichterwesen
Bezirk IBK Nord
Stand 08.12.2011

Bedeutung der Aufgabe des Chefs der Torrichter



- ❑ Dem Chef der Torrichter fällt im Rahmen der Organisation eines alpinen Wettkampfes (WK) eine zentrale Aufgabe zu – er kann wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beitragen
- ❑ Er organisiert und überwacht den Einsatz der TorrichterInnen
- ❑ vermerkt deren Namen sowie die ihnen zugewiesenen Tore
- ❑ überzeugt sich, dass alle ihre Aufgaben kennen
- ❑ weist jedem/r TorrichterIn seinen/ ihren Standort und die zu kontrollierenden Tore zu
- ❑ übergibt ihm/ihr das benötigte Material wie Torrichterkarte, Bleistift, Papier für Skizzen etc.
- ❑ sammelt nach Beendigung des Wettkampfes (WK) die Torrichterkarten ein, um sie - geordnet nach Tornummern - dem CHKR bzw. Schiedsrichter zu übergeben

Wichtige Arbeiten in der Vorbereitung

- ❑ Zeitgerechte Schulung und Information von geeigneten TorrichterInnen
- ❑ Einladung einer ausreichenden Anzahl von TorrichterInnen
- ❑ Professionelle Vorbereitung/ Bereitstellung aller erforderlicher Unterlagen – geeignet für den rauen Einsatz in unseren Tiroler Bergen
- ❑ Bereitstellung von Torrichterwesten – Sicherheit und Motivation
- ❑ Bereits bei der Mannschaftsführersitzung sollte er sich erkundigen wie viele Tore ausgesteckt wurden und die Anzahl der zur Verfügung stehenden Torrichter bekannt geben
- ❑ Am Bewerbungstag sollte der Chef der Torrichter bereits vor Beginn der Besichtigung den Kurs abfahren, sich ein Bild darüber machen, welche Tore kritisch sind und die vorläufige Einteilung der Torrichter vornehmen
- ❑ Die Verpflegung der TorrichterInnen während des WK sicher stellen ist eine weitere sehr wesentliche Aufgabe

Wichtige Arbeiten kurz vor dem Bewerb

- Rechtzeitig vor Beginn des Wettkampfes mit den TorrichterInnen den Treffpunkt vereinbaren
- TorrichterInnen nochmals über die Aufgaben unterrichten
- Handling der Torrichterkarten erklären
- Erläuterungen von schwierigen Passagen
- Verhalten nach Beendigung des Bewerbes bekannt geben
- Er weist die Torrichter nochmals darauf hin, dass Sie – wenn möglich – die Tore des Torrichters oberhalb und unterhalb ihrer eigenen Tore auch beobachten
- Er begleitet die Torrichter zu den zugewiesenen Toren
- Hier soll er den Namen und die dazugehörige Tornummer in eine Liste eintragen und dem Torrichter bei der Auswahl des günstigsten Standortes behilflich sein (Sturzraum, Übersicht....).

Wichtige Arbeiten während dem Wettkampfes



- Während des Wettkampfes beobachtet der Chef der Torrichter den Lauf von verschiedenen Standpunkten aus, um seinen Torrichtern eventuell mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. (Dies umfasst auch die kurzfristige Vertretung eines Torrichters, sollte dieser einem natürlichen Bedürfnis nachgehen müssen.)
- Persönlich die TorrichterInnen aufsuchen – motivieren, danken, hinweisen, usw. – Vereinbarungen wiederholen
- Bei Wettkämpfen mit 2 Durchgängen, verbleiben die Torrichter an Ihren Standorten, bzw. haben sie sich rechtzeitig vor Beginn des 2. Laufes wieder dort einzufinden.
- Vor Ende des WK befindet sich der Ch.d.T. rechtzeitig wieder am Start um sofort nach dem letzten Läufer die Torrichter-Karten einzusammeln. Die Torrichter begeben sich dann auch am schnellsten Weg in den Zielraum und warten dort auf die „Entlassung“ durch den Ch. d. T.

Zusammenfassung



- Schulung und Information von TorrichterInnen
- Zeitgerechte Einladung von verlässlichen Mitarbeitern
- Geeignete Unterlagen vorbereiten
- Torrichterwesten und Verpflegung sicher stellen
- An der Mannschaftsführersitzung verpflichtend teilnehmen
- Rechtzeitigen Treffpunkt vor dem WK vereinbaren
- Unterrichten und Einweisen der TorrichterInnen
- Laufend persönlich mit den TorrichterInnen Kontakt halten – informieren, motivieren, unterstützen, kontrollieren der Notizen/ Skizzen, Vereinbarungen wiederholen, Ansprechstelle sein, auch loben ist erlaubt, usw.
- Einsammeln der Kontrollpostenkarten – Kontrolle ist wichtig